

BESCHLUSSPROTOKOLL

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 26.07.2023
in der Stadthalle (Stuttgarter Straße 2)

Beginn: 17:02 Uhr Ende: 21:14 Uhr

§§ 81 – 105 öffentlich

ANWESENHEIT

Vorsitz

Oberbürgermeister Dr. Pascal Bader (stimmberechtigt)
Erster Bürgermeister Günter Riemer (nicht stimmberechtigt) zu § 98 ö (Beschluss Nr. 8 – 10)

Mitglieder

Stadtrat Michael Attinger
Stadträtin Monika Barner
Stadtrat Dr. Jürgen Berghold ab 17:15 Uhr, vor Beschlussfassung § 85 ö
Stadtrat Hans-Peter Birkenmaier ab 17:07 Uhr, vor Beschlussfassung § 84 ö
Stadtrat Max Blon
Stadtrat Heinrich Brinker
Stadträtin Ute Dahner
Stadtrat Marc Eisenmann
Stadtrat Michael Faulhaber ab 17:15 Uhr, vor Beschlussfassung § 85 ö
Stadtrat Ralf Gerber
Stadträtin Marianne Gmelin
Stadtrat Stefan Gözl
Stadtrat Michael Haug
Stadträtin Prof. Dr. Andrea Helmer-Denzel
Stadträtin Anja Hezinger
Stadtrat Jens Hildebrandt
Stadtrat Dieter Franz Hoff
Stadtrat Hans Kahle
Stadtrat Andreas Kenner bis 19:28 Uhr, vor Beschlussfassung § 98 ö
Stadtrat Philipp Köber
Stadtrat Ulrich Kreyscher
Stadtrat Ulrich Kübler ab 17:42 Uhr, vor Beschlussfassung § 90 ö
Stadträtin Sabine Lauterwasser
Stadtrat Manfred Machoczek
Stadtrat Dr. Christoph Miller
Stadtrat Gerd Mogler
Stadtrat Tobias Öhrlich
Stadträtin Dr. Natalie Pfau-Weller
Stadtrat Dr. Thilo Rose ab 17:12 Uhr, vor Beschlussfassung § 84 ö
Stadträtin Bettina Schmauder
Stadtrat Wilfried Veese
Stadträtin Lena Weithofer ab 20:19 Uhr, vor Beschlussfassung § 100 ö
Stadtrat Hans-Peter Weyhmüller
Stadträtin Martina Zuber

Entschuldigt

Stadtrat Reinhold Ambacher
Stadträtin Eva Baudouin
Stadtrat Rainer Kneile

aus privaten Gründen verhindert
aus gesundheitlichen Gründen verhindert
aus privaten Gründen verhindert

Verwaltung

Erster Bürgermeister Günter Riemer (nicht stimmberechtigt)
Bürgermeisterin Christine Kullen (nicht stimmberechtigt)
Ortsvorsteherin Gabriele Armbruster (Jesingen)
Ortsvorsteher Giacomo Mastro (Nabern)
Ortsvorsteher Siegfried Stark (Ötlingen)
Herr Wolfgang Doster (Stadtwerke)
Frau Brigitte Hartmann-Theel (Soziales)
Herr Marcel Helber (Finanzen)
Herr Claus Kuchelmeister (Rechnungsprüfungsamt)
Herr Oliver Kümmerle (Städtebau und Baurecht)
Herr Christoph Schietinger (Finanzen)
Frau Anne-Kathrin Schmid (Bildung)
Frau Maura Theuring (Stabsstelle Wirtschaftsförderung)
Frau Sylvia Zagst (Finanzen)
Herr Martin Zimmert (Stadtwerke)

Schriftführer/in

Frau Hanna Müller (Gremien und Öffentlichkeitsarbeit)

Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom **28.06.2023** sind keine Beschlüsse bekannt zu geben.

Einwohner/innen fragen - die Verwaltung antwortet

Keine Wortmeldungen.

**Strategische Ausrichtung der Stadt
Kirchheim unter Teck -
Ergänzungen der Ziele in den Handlungsfeldern**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 29

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

29 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Zustimmung zu den überarbeiteten strategischen Zielen und Leistungszielen aller Handlungsfelder der strategischen Ausrichtung.

Finanzzwischenbericht 2023

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 31

Kenntnisnahme vom Finanzzwischenbericht 2023, wie in der Sitzungsvorlage GR/2023/075 dargestellt.

**Grundsteuerreform
- Beantwortung des Antrags der CDU-
Gemeinderatsfraktion**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

1. Kenntnisnahme der Ausführungen zur geplanten Unterrichtung der Öffentlichkeit zur Reform der Grundsteuer für das Jahr 2025.
2. Kenntnisnahme zu den Ausführungen zur Höhe des Hebesatzes, dessen Anpassung und die vorgesehene zeitliche Umsetzung.

**Örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 der
Stadt Kirchheim unter Teck
- Kenntnisnahme vom Schlussbericht des
Rechnungsprüfungsamtes
- Feststellung der Jahresrechnung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2020 der Abteilung Finanzen, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/094 dargestellt.
2. Feststellung der Jahresrechnung 2020 der Stadt Kirchheim unter Teck gemäß § 95 in Verbindung mit § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), wie in Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2023/094 dargestellt. Soweit noch nicht geschehen, werden entstandene über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen genehmigt. Gleichzeitig wird den nach § 84 Abs. 2 GemO zulässigen überplanmäßigen Investitionsausgaben zugestimmt.

**Jahresabschluss der Stadtwerke
Kirchheim unter Teck 2020**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme vom konsolidierten Jahresabschluss und Lagebericht 2020 der Stadtwerke Kirchheim unter Teck (Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/102) und vom Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2020 durch das städtische Rechnungsprüfungsamt (Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2023/102).

2. Der Jahresabschluss 2020 wird festgestellt

mit einer Bilanzsumme von 35.586.813,37 Euro

davon entfallen auf der Aktivseite auf

- das Anlagevermögen 32.715.108,46 Euro
- das Umlaufvermögen 2.846.850,16 Euro
- Rechnungsabgrenzungsposten 24.854,75 Euro

davon entfallen auf der Passivseite auf

- das Eigenkapital 19.319.249,74 Euro
- die empfangenen Ertragszuschüsse 3.812,00 Euro
- die Rückstellungen 1.081.986,30 Euro
- die Verbindlichkeiten 15.181.765,33 Euro

mit einem Jahresverlust von 209.011,67 Euro

mit der Summe der Erträge in Höhe von 7.129.591,32 Euro

mit der Summe der Aufwendungen in Höhe von 7.338.602,99 Euro

Der sich ergebende Jahresgewinn 2020 ist wie folgt zu verwenden:

- Kapitalzuführung aus dem Haushalt der Stadt (im Jahr 2021) -1.036.708,65 Euro
- Auf neue Rechnung vorzutragen (Gewinn) 827.696,98 Euro

3. Die Geschäftsführung wird für das Jahr 2020 entlastet.

**Kalkulation des Wärmepreises zur Wärmeversorgung
des Technischen Zentrums, des Baubetriebshofes,
der Max-Eyth-Schule und der
Jakob-Friedrich-Schöllkopf-Schule**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Festsetzung des jährlichen Grundpreises für folgende Anschlussnehmer:
 - 59.700,00 Euro für den Landkreis Esslingen (Max-Eyth-Schule und Friedrich-Schöllkopf-Schule) zuzüglich Mehrwertsteuer
 - 14.994,00 Euro für den Baubetriebshof der Stadt Kirchheim
 - 12.971,00 Euro für das Technische Zentrum der Stadt Kirchheim

2. Festsetzung des Arbeitspreises auf:
 - 12,21 ct pro kWh Wärmeabnahme für den Landpreis Esslingen zuzüglich Mehrwertsteuer
 - 13,07 ct pro kWh Wärmeabnahme für die Stadt Kirchheim

3. Festsetzung der Preisanpassungsklausel, wie in Anlage 2 zur Sitzungsvorlage GR/2023/103 dargestellt.

**Grunderwerb zur Entwicklung von Gewerbeflächen
im Bereich Bohnau Süd
- Anpassung der Kaufvertragsinhalte**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

StR Köber (Freie Wähler) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 27 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 3 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

Zustimmung zum Verzicht auf Ausübung des Rücktrittsrechts R1 aus dem Kaufvertrag "Bohnau Süd".

**Vergabe Flurstück 5000/19 (östliche Teilfläche)
Hegelesberg Süd**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

1. Kenntnisnahme zum Sachstand Vermarktung Hegelesberg-Süd.

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

26 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
5 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

2. Verkauf einer östlichen Teilfläche von circa 10.626 m² des voll erschlossenen, vermessenen Gewerbegrundstücks mit der Flurstücks Nr. 5000/19 zum gutachterlich festgestellten Verkehrswert an das Unternehmen **Tosstec GmbH**.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

34 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

3. Verkauf einer östlichen Teilfläche von circa 1.815 m² des vollerschlossenen, vermessenen Gewerbegrundstücks mit der Flurstücks Nr. 5000/19 zum gutachterlich festgestellten Verkehrswert an die DRK-Zukunfts-Stiftung Nürtingen-Kirchheim/Teck zur Errichtung einer Rettungswache der DRK Rettungsdienst Esslingen-Nürtingen gGmbH.

Erwerb des Bahnhofs Ötlingen, Flurstück 1168/11

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

8 Ja-Stimmen
21 Nein-Stimmen
5 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Dr. Rose (CDU):

Nochmals in Verhandlungen mit dem Eigentümer zu treten und nur eine Teilfläche zu erwerben.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

27 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
5 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Erwerb des Flurstücks 1168/11 (Gemarkung Ötlingen) zu einem Preis von 1.415.000 Euro zuzüglich der Erwerbsnebenkosten mit circa 132.000 Euro.
2. Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 81.000 Euro für den Investitionsauftrag 702113330001 (Erwerb von Grundstücken), Sachkonto 78210000. Die Deckung erfolgt über nicht benötigte Mittel für den Grunderwerb Hochwasserrückhaltebecken Hungerberg Jauchertbach (Investitionsauftrag 702113330001). Der Erwerb ist für das Haushaltsjahr 2024 vorgesehen.

Energiegewinnungsanlagen auf Altstadtdächern

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

StR Attinger (Grüne), StR Gerber (Freie Wähler) und StR Kreyscher (FDP/KiBü) nehmen wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 28 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen
- 4 Nicht abgestimmt

Zustimmung zum Solarkataster, Stand 29.03.2023, welches den Umgang mit Energiegewinnungsanlagen auf Altstadtdächern, wie in der Anlage 1 zur Sitzungsvorlage GR/2023/073 dargestellt, aufzeigt.

**Schaffung von weiterem Wohnraum für Geflüchtete
- Standorte zur Wohnraumversorgung**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Kenntnisnahme von den Möglichkeiten zur Schaffung von Wohnraum für Geflüchtete.

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

Auftrag an die Verwaltung, vorrangig die bekannten Gebrauchtimmobilien zu erwerben und für eine Bewohnbarkeit zu sorgen.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

Auftrag an die Verwaltung, die in der Darstellung genannten Standorte Lange Morgen, Güterbahnhof und Alte Kirchheimer Straße weiter zu entwickeln.

**Bebauungsplan gemäß § 13a BauGB
"Nördlich des Rathauses"
Planbereich Nr. 01.13
Gemarkung Kirchheim unter Teck
- Satzungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

27 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
5 Nicht abgestimmt

1. Die während der erneuten öffentlichen Auslegung eingegangenen Äußerungen und Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden geprüft.
2. Beschluss des Bebauungsplans gemäß § 10 BauGB mit folgendem Wortlaut als Satzung:

Auf Grund von

GemO in der geänderten Fassung vom 24.07.2000 (GBl. 2000 S. 581, ber. S. 698), zuletzt mehrfach geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. April 2023 (GBl. S. 137)

BauGB in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6)

LBO in der Fassung vom 05.03.2010 (GBl. 416), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Juni 2023 (GBl. S. 170)

BauNVO in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786) durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Januar 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6)

PlanZV vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)

hat der Gemeinderat am 26.07.2023 folgenden Bebauungsplan als Satzung beschlossen:

Bebauungsplan „Nördlich des Rathauses“ gemäß § 13a BauGB
Planbereich Nr. 01.13
Gemarkung Kirchheim

I.

Der vorgenannte Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus dem Lageplan des Bebauungsplanes mit Textteil vom 07.09.2021 / 04.05.2022 / 14.04.2023

II.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ergibt sich aus dem Lageplan, in dem seine Grenzen eingezeichnet sind.

III.

Maßgebend ist die Begründung vom 07.09.2021 / 04.05.2022 / 14.04.2023.

**Vorhabenbezogener Bebauungsplan
"Dettinger Au - Schießwasen"
- 4. Änderung
gemäß § 13 a BauGB
Planbereich Nr. 17.03/4
Gemarkung Kirchheim
- Satzungsbeschluss**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

30 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
4 Nicht abgestimmt

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfs eingegangenen Stellungnahmen der beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Anregungen aus dem Kreis der Öffentlichkeit wurden beraten und geprüft.
2. Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Dettinger Au - Schießwasen“ - 4. Änderung, gemäß § 13 a BauGB, Planbereich Nr. 17.03/4, gemäß § 10 BauGB mit folgendem Wortlaut als Satzung:

Auf Grund von

GemO i. d. geänderten Fassung vom 24.07.2000 (BGBl. 2000 S. 582, ber. S. 698),
zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 04.04.2023 (GBl. S. 137)

BauGB i. d. Fassung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634),
zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.01.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6)

LBO i. d. Fassung des Gesetzes vom 05.03.2010 (BGBl. S. 416),
zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 07.02.2023 (GBl. S. 26, 41)

BauNVO i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786),
zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.01.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 6)

PlanZV vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58),
zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14.06.2021 (BGBl. I S. 1802)

hat der Gemeinderat am 28.06.2023 folgenden Bebauungsplan als Satzung beschlossen:

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Dettinger Au - Schießwasen“ - 4. Änderung
gemäß § 13 a BauGB
Planbereich Nr. 17.03/4
Gemarkung Kirchheim

I.

Der vorgenannte Bebauungsplan aus dem Lageplan des Bebauungsplanes mit Textteil vom
01.03.2021 / 09.02.2023 / 26.06.2023.

II.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ergibt sich aus dem Lageplan in der
Anlage, in dem seine Grenzen eingezeichnet sind.

III.

Maßgebend ist die Begründung vom 01.03.2021 / 09.02.2023 / 26.06.2023.

Digitalisierungsstrategie 2023

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Kenntnisnahme von der Digitalisierungsstrategie 2023.
2. Zustimmung zur Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie 2022 zur Digitalisierungsstrategie 2023 wie in den Anlagen 1 und 2 zur Sitzungsvorlage GR/2023/105 dargestellt.

**Bekämpfung und Vermeidung von Vandalismus auf
Schulhöfen und vergleichbaren angrenzenden Flächen
- konkrete Maßnahmen für die Konrad-Widerholt-
Schulhöfe**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

12 Ja-Stimmen
18 Nein-Stimmen
4 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Haug (CDU):

Eine Nutzung an Sonn- und Feiertagen ist nicht gestattet.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

34 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Die Konrad-Widerholt-Schulhöfe bleiben weiterhin außerhalb der schulischen Nutzungszeiten für die öffentliche Nutzung durch die Allgemeinheit geöffnet. Es gelten die Zeiten der Polizeiverordnung. Zusätzlich wird die Nutzung durch die Allgemeinheit wie folgt eingeschränkt: Täglich keine Nutzung vor 9 Uhr, von Oktober bis einschließlich März keine Nutzung nach 20 Uhr, von April bis September keine Nutzung nach 22 Uhr. Eine Nutzung an Sonn- und Feiertagen ist gestattet.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

2. Tatsächliche Schließung der Schulhoftore durch einen Schließdienst in den Zeiten, in denen Hausmeister die Schließung nicht vornehmen können.
3. Ergänzung der Umfriedung des Grundschulhofes durch eine Toranlage wie in Anlage 1 „Tor- und Schließanlagen Konrad-Widerholt-Schulen“ zur Sitzungsvorlage GR/2023/072 dargestellt.

4. Kenntnisnahme von den unter Ziffer 4.4 in der Sitzungsvorlage GR/2023/072 getroffenen Aussagen zu weiteren Maßnahmen.

**Zentrale Antragsstellung für Zuwendungen und
Zuschüsse an Vereine und Verbände im Dezernat 3
(Bildung, Sport, Kultur und Soziales) für das
Haushaltsjahr 2024**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

StR Gerber (Freie Wähler) nimmt an der Beratung und Beschlussfassung (Beschluss Nr. 1 und Nr. 2) nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

3 Ja-Stimmen
28 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

Antrag der Gruppierung Die Linke:

Zustimmung zum Nachfolgeantrag in beantragter Summe in Höhe von 6.000 Euro.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Nachfolgeantrag **der Familien-Bildungsstätte Kirchheim unter Teck e.V.** zur reduzierten Bezuschussung des Projektes „welcome“ in Höhe von 150 Euro pro Kirchheimer Familie, statt der beantragten Summe von 6.000 Euro für das Jahr 2024 (Kostenstelle 50005450 und Sachkonto 43180000).

StR Öhrlich (CIK) nimmt an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 17 Ja-Stimmen
- 14 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

Antrag der SPD-Fraktion:

2. Zustimmung zum Antrag des Café Hope e.V. in beantragter Höhe von 5.000 Euro mit einer längeren Laufzeit und Vertrag sowie einer dynamisierten Anpassung der Personalkosten.

Beschluss Nr. 4

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 11 Ja-Stimmen
- 15 Nein-Stimmen
- 6 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

Antrag der SPD-Fraktion:

Zustimmung zum Verwaltungsvorschlag zur reduzierten Bezuschussung mit einer längeren Laufzeit und Vertrag.

Beschluss Nr. 5

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 30 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

3. Zustimmung zum Nachfolgeantrag der **Antidiskriminierungsstelle Esslingen bei der AWO Kreisverband Esslingen e.V.** zur reduzierten Bezuschussung der Arbeit in Höhe von 2.500 Euro, statt der beantragten Summe von 4.000 Euro, für die Jahre 2024 und 2025 (Doppelhaushalt) (Kostenstelle 50005600 und Sachkonto 43180000).

StR Öhrlich (CIK) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss Nr. 6

Der Antrag erhält keine/ eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
2 Nicht abgestimmt

4. Zustimmung zum Antrag der **Evangelisch-Freikirchlichen-Gemeinde Kirchheim** zur Finanzierung der Kinderferienwoche (1 Woche in den Sommerferien) in reduzierter Höhe von maximal 960 Euro, statt der beantragten Summe von 2.500 Euro für das Jahr 2024 (Kostenstelle 50005100 und Sachkonto 43180000).

Beschluss Nr. 7

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

5. Ablehnung des Antrages von **Freiraum Kirchheim, Außenstelle der Jugendhilfeeinrichtung Ziegelhütte**, zur Bezuschussung eines Projektes für die Hilfestellung, Beratung und Begleitung von Männern, die unter häuslicher Gewalt leiden in Höhe von 5.000 Euro.

OB Dr. Bader nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung (Beschluss Nr. 8 bis Beschluss Nr. 10) nicht teil und bei den Zuhörern Platz. Er übergibt die Sitzungsleitung an EBM Riemer.

Beschluss Nr. 8

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

30 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
2 Nicht abgestimmt

6. Zustimmung zum Antrag des **Vereins buefet e.V.** auf Bezuschussung eines Projektchors für Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen in Höhe von 3.000 Euro für das Jahr 2024 (Kostenstelle 50005300 und Sachkonto 43180000) und Festlegung von Kooperationsnachweisen im Verwendungsnachweis.

Beschluss Nr. 9

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 4 Ja-Stimmen
- 18 Nein-Stimmen
- 9 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

Antrag der Gruppierung Die Linke:

Zuschussgewährung in beantragter Höhe.

Beschluss Nr. 10

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 23 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 6 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

7. Ablehnung des Antrages der **Lebenshilfe / PauLe – Zentrum für Familie und Selbsthilfe** für die Bezuschussung der PauLe's Familientage in Höhe 2.000 Euro.

Beschluss Nr. 11

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 30 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

8. Zustimmung zum Antrag des **Vereins Gemeinsam statt einsam e.V.** auf Bezuschussung eines Konzertes für Menschen mit und ohne Demenz in Höhe von max. 3.500 Euro als Ausfallbürgschaft und nicht als Pauschalbetrag für das Jahr 2024 (Kostenstelle 50005300 und Sachkonto 43180000).

StRin Hezinger (Grüne) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung (Beschluss Nr. 12 und Beschluss Nr. 13) nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss Nr. 12

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 15 Ja-Stimmen
- 15 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

Antrag der SPD-Fraktion:

Zustimmung zum Antrag des Brückenhauses e.V. in beantragter Höhe mit einer längeren Laufzeit und einem Vertrag und die dynamisierte Anpassung der Personalkosten.

Beschluss Nr. 13

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 30 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

9. Zustimmung zum Antrag des **Brückenhauses e.V.** auf Bezuschussung der Personalkosten für den „SNEG“ (Südstadt-Erlebnisgarten) in Höhe von jeweils 39.600 EUR (Spitzabrechnung; Kostenstelle 50005120 und Sachkonto 43180000) für die Jahre 2024 und 2025 (Doppelhaushalt). Aufnahme der Suche nach Fördermöglichkeiten in Kooperationsvereinbarung/Vertrag.

Beschluss Nr. 14

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 32 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

10. Ablehnung des Antrages der **Jugendhilfeeinrichtung Ziegelhütte** zur Bezuschussung der Gartenumrandung Außenwohngruppe Jesingen in Höhe von 1.865 Euro.

Beschluss Nr. 15

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 27 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimmen
- 4 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

Antrag der SPD-Fraktion:

11. Ablehnung des Antrages des **Sozialverbandes VdK Ortsverband Kirchheim unter Teck** auf Bezuschussung von Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit in der beantragten Summe von 3.800 Euro für das Jahr 2024.

Beschluss Nr. 16

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 32 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

12. Zustimmung zum Antrag des **Aktionskreises für Menschen mit und ohne Behinderung e.V. (AKB)** auf Bezuschussung der Clubarbeit in Höhe von jeweils 2.000 Euro für die Jahre 2024/2025 (Doppelhaushalt) und Aufnahme der Suche nach Fördermöglichkeiten in Kooperationsvereinbarung/Vertrag (Kostenstelle 50005800 und Sachkonto 43180000).

Beschluss Nr. 17

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 32 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

13. Ablehnung des Antrages des **Tierschutzverein Kirchheim-Teck e.V.** auf Bezuschussung notwendiger Instandhaltungsmaßnahmen am Gebäude in Höhe von 10.000 Euro im Rahmen der zentralen Antragsstellung.

Beschluss Nr. 18

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

14. Zustimmung zum Antrag des **Club Bastion** für die Durchführung eines Open-Air-Festivals in Höhe von 4.900 Euro (Kostenstelle 13305100 und Sachkonto 43180000) im Jahr 2024.

Beschluss Nr. 19

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

15. Zustimmung zum Antrag der **Stadtkapelle Kirchheim unter Teck** zur Durchführung einer Konzertreise nach Rambouillet in Höhe von 9.000 Euro (Kostenstelle 13205200 und Sachkonto 43180000) im Jahr 2024. Mittelfristig Anpassung der Förderrichtlinien für Städtepartnerschaften.

Beschluss Nr. 20

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

16. Zustimmung zum reduzierten Antrag des **Kammerchors** zur Durchführung einer Konzertreise nach Rambouillet in Höhe von 3.750 Euro (Kostenstelle 13205200 und Sachkonto 43180000) im Jahr 2024.

Beschluss Nr. 21

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 31 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 2 Enthaltungen
- 0 Nicht abgestimmt

17. Zustimmung zum Antrag der **Stadtkapelle Kirchheim unter Teck** zur Durchführung des 500-jährigen Jubiläums der Kirchheimer Turmbläser in Höhe von 9.200 Euro (Kostenstelle 13205200 und Sachkonto 43180000) im Jahr 2024.

StR Weyhmüller (Grüne) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung (Beschluss Nr. 22 und Beschluss Nr. 23) nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss Nr. 22

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

- 3 Ja-Stimmen
- 28 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

Antrag der Gruppierung Die Linke:

Beantragung den Zuschuss für den Austausch von 115 Euro pro Person auf 125 Euro pro Person zu erhöhen.

Beschluss Nr. 23

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 28 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 1 Enthaltungen
- 2 Nicht abgestimmt

18. Zustimmung zum reduzierten Antrag der **Musikschule Kirchheim unter Teck** zur Durchführung einer Orchesterfahrt und dem Kauf einer Harfe in Höhe von 7.600 Euro (Kostenstelle 13205200 und Sachkonto 43180000 mit 4.600 Euro, Investitionsauftrag 706262070002, Sachkonto 78180000 mit 3.000 Euro) im Jahr 2024.

Beschluss Nr. 24

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

19. Zustimmung zum Antrag der **Katholischen Gesamtkirchenpflege** für die Beschaffung einer Markise und eines Rollladens für das Dachfenster/ Oberlicht zur Beschattung. Bereitstellung von 3.800 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen- freie Träger (Investitionsauftrag 706365070001, Sachkonto 78180000) im Jahr 2023.

Beschluss Nr. 25

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

20. Zustimmung zum Antrag der **Evangelischen Gesamtkirchengemeinde für die Kita Trau'bsche Stiftung** auf Maßnahmen im Außenbereich. Bereitstellung von 8.100 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen- freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Jahr 2024.

Beschluss Nr. 26

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

26 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

21. Kenntnisnahme des Antrags auf Renovierung des Hausflurs der **Rasselbande gGmbH**.

Beschluss Nr. 27

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

22. Zustimmung zum Antrag des **TSV Jesingen e.V.** auf Bezuschussung des Neubaus des Nebengebäudes. Bereitstellung von 10.956 Euro im Teilhaushalt 6 (Investitionsauftrag 706424170002, Sachkonto 78180000).

Beschluss Nr. 28

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

23. Kenntnisnahme des Antrags der **Schneckenhäusle gGmbH** auf Bezuschussung der Terrasse, des Bodenbelags für den Flur, neuer Fenster sowie einer Glastüre.

Beschluss Nr. 29

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

32 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

24. Zustimmung zum Antrag des **CJD Kirchheim** für die Sanierung des Außengeländes und Bereitstellung von 18.000 Euro im Teilhaushalt 6 Kindertageseinrichtungen- freie Träger (Kostenstelle 40205400, Sachkonto 43180000) im Jahr 2024.

Beschluss Nr. 30

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 30 Ja-Stimmen
- 2 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

25. Zustimmung zum Antrag des **Schwäbischen Albvereins** (OG Kirchheim/Teck) auf Bezuschussung des Wanderaustauschs im Rahmen der Städtepartnerschaft mit Rambouillet. Bereitstellung von 3.150 Euro im Teilhaushalt 6 (Kostenstelle: 40305600 Sachkonto 43180000) für das Jahr 2024.

Kulturentwicklungsplanung (KEP) Restart Kultur 2023

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 33

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Auftrag an die Verwaltung zur Erarbeitung einer dauerhaften Kulturentwicklungsplanung unter Mitwirkung der Kulturakteurinnen und Kulturakteure in Kirchheim unter Teck ab dem Jahr 2023.
2. Zustimmung zur Weiterführung des Fachforums Kultur, das bis zu zweimal jährlich als Plattform für den partizipativen Prozess dient.

**Situation in den Kindertageseinrichtungen
- Beantwortung des Antrags der SPD-Fraktion**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält keine Mehrheit bei

7 Ja-Stimmen
26 Nein-Stimmen
1 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

Antrag von StR Eisenmann (SPD):

Rückerstattung der Beiträge bei Teilschließungen ohne Alternativangebot bei Kitas und Schulen.

Kenntnisnahme von der Beantwortung des Antrags der Gemeinderatsfraktion der SPD vom 02.04.2023, wie in der Sitzungsvorlage BSB/2023/011 dargestellt.

**Fehlende Hallenkapazitäten
- Übernahme der Mietkosten in Kreissporthalle und
Waldorf-Sporthalle**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

StR Eisenmann (SPD) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zur Übernahme der Kosten für die Anmietung für Kirchheimer Jugendsport in der Kreissporthalle und der Waldorf-Sporthalle in Summe von 16.576 Euro pro Jahr. Der Aufstockungsbetrag von 4.876 Euro für das Haushaltsjahr 2023 erfolgt durch Deckung aus THH06 (40305600 Förderung des Sports, 43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche).
2. Zustimmung zur Verankerung der Mittel im Doppelhaushalt 2024/2025 bis eine kostengünstigere Lösung gefunden wird.

**Systemumstellung Mittagessen an
Kirchheimer Schulen und Kitas
- Personal
- Logistik
- Nachhaltigkeit**

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

33 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Einkauf von Dienstleistung im Bereich des Transports des Mittagessens in Höhe von 6.000 Euro in Haushaltsjahr 2023. Die jährlichen 18.000 Euro werden im Rahmen des Doppelhaushalts 2024/2025 eingestellt.
2. Zustimmung zur Nutzung des Programms Eaternity, für probeweise ein Jahr, in Höhe von 1.308 Euro.
3. Zustimmung zur Aufstockung des vorhandenen Personals im Rahmen der Systemumstellung und Ausweisung dieser im Stellenplan 2024/2025 in Höhe von max. 0,96 VZÄ, wie in Anlage 2 zu dieser Sitzungsvorlage dargestellt.
4. Zusätzliche Aufstockung von 0,85 VZÄ aufgrund des U3-Kindersatzes.

Anträge der Schulen in Kirchheim unter Teck
- Schulsozialarbeit
- FSJ-Stelle
- Ganztagesbetreuung

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38
Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss Nr. 1

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zum Ausbau der Kernzeitbetreuung an der Teck-Grundschule mit den entsprechenden zusätzlichen Stellenumfängen.
2. Zustimmung ab dem Schuljahr 2023/2024 an der Schafhof-Grundschule montags und mittwochs bis 16:00 Uhr eine zusätzliche Nachmittagsbetreuung inklusive Mittagessen mit den entsprechenden zusätzlichen Stellenumfängen einzurichten.
3. Zustimmung zur Einrichtung der Klassennachmittage an der Freihof-Grundschule zum Schuljahr 2023/2024 für Kinder, die nicht im Ganztage angemeldet sind und Nachmittagsunterricht haben, mit den entsprechenden zusätzlichen Stellenumfängen.
4. Zustimmung zur Einrichtung des Klassennachmittags an der Lindachschule Jesingen zum Schuljahr 2023/2024 für Kinder, die nicht im Ganztage angemeldet sind und Nachmittagsunterricht haben, mit den entsprechenden zusätzlichen Stellenumfängen.

StRin Hezinger (Grüne) nimmt wegen Befangenheit an der Beratung und Beschlussfassung (Beschluss Nr. 2 bis Beschluss Nr. 5) nicht teil und bei den Zuhörern Platz.

Beschluss Nr. 2

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

31 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

5. Zustimmung zur Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Freihof Realschule von derzeit 50 Prozent auf 100 Prozent Stellenumfang zum 01.09.2023 zum 01.09.2023.
6. Zustimmung zur Aufstockung der Schulsozialarbeit am Ludwig-Uhland-Gymnasium von derzeit 100 Prozent auf 130 Prozent Stellenumfang zum 01.09.2023.
7. Zustimmung zur Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Teck-Realschule von derzeit 50 Prozent auf 75 Prozent Stellenumfang zum 01.09.2023.
8. Zustimmung zur Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Lindachschule-Jesingen von derzeit 25 Prozent auf 50 Prozent Stellenumfang zum 01.09.2023.
9. Zustimmung zur Aufstockung der Schulsozialarbeit an der Grundschule Nabern von derzeit 25 Prozent auf 50 Prozent Stellenumfang zum 01.09.2023.

Beschluss Nr. 3

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

7 Ja-Stimmen
23 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
1 Nicht abgestimmt

10. Zustimmung zur Etablierung der Schulsozialarbeit an der Freien Walddorfschule Kirchheim unter Teck mit 50 Prozent Stellenumfang zum 01.09.2023 mit einem städtischen Zuschuss von 50 %.

Beschluss Nr. 4

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 32 Ja-Stimmen
- 1 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

11. Zustimmung zur Einrichtung beziehungsweise zum Ausbau von FSJ-Stellen im schulischen Kontext – befristet auf 2 Schuljahre.

Beschluss Nr. 5

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

- 33 Ja-Stimmen
- 0 Nein-Stimmen
- 0 Enthaltungen
- 1 Nicht abgestimmt

12. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe in 2023 in Höhe von maximal 75.270 Euro auf die
- Kostenstelle 50305100 Schulsozialarbeit, Sachkonto 43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche in Höhe von 52.640 Euro,
 - Kostenstelle 40101100 Schulverwaltung, Sachkonto 42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen in Höhe von 2.000 Euro
 - Kostenstelle 40101100 Schulverwaltung, Sachkonto 40120000 Dienstaufwendungen an tariflich Beschäftigte in Höhe von 20.630 Euro.

Die Deckung erfolgt über nicht benötigte Mittel auf der Kostenstelle 40205400 Kindertageseinrichtungen freie Träger, Sachkonto 43180000 Zuschüsse an übrige Bereiche.

Kita-Sekretariate
- Einführung an allen Kita-Einrichtungen in
Kirchheim unter Teck ab 3 Gruppen

Gesetzliche Anzahl Stimmberechtigter: 38

Anwesende Anzahl Stimmberechtigter: 34

Beschluss

Der Antrag erhält eine Mehrheit bei

34 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen
0 Nicht abgestimmt

1. Zustimmung zur Neuschaffung von insgesamt 4,4 VZÄ KiTa-Sekretariat TVöD EG 4 im Stellenplan 2024/2025.
2. Zustimmung zur Einsetzung weiterer Kita-Sekretariate bei Fertigstellung von neuen Kita-Einrichtungen der Stadt Kirchheim unter Teck mit der unten genannten Staffelung und der entsprechenden Anpassung des Stellenplans. Dies sind derzeit ab Mitte 2024 weitere 40 Prozent und ab 2025 erneut 50 Prozent.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

150 1. Vesperverpflegung des Gemeinderates

StR Dr. Miller (Freie Wähler) merkt an, dass man im Ausschuss für Infrastruktur, Wohnen und Umwelt (IWU) das Streuobstwiesenkonzept einstimmig verabschiedet habe. Im Nachgang zu dieser Entscheidung möchte er anregen, anstelle von Bananen aus Mittel- und Südamerika insbesondere Äpfel aus dem Bestand der heimischen Streuobstwiesen als Vesperverpflegung anzubieten.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

OB,
BMin,
110,
350,
353

2. Evaluierung der Situation in der Dettinger Straße

StR Kübler (Freie Wähler) erkundigt sich bezüglich des aktuellen Standes der Evaluierung zur Situation in der Dettinger Straße. Es habe die Zusage gegeben, dass es hier eine Evaluierung gebe. Den Ladenbesitzern wurde auch zugesagt, dass es diese Evaluierung gebe, um möglicherweise auf die Situation reagieren zu können. Wenn man etwas verändern wolle, müsse man bald anfangen.

OB Dr. Bader entgegnet, dass es im September eine Sitzungsvorlage hierzu mit genaueren Informationen gebe.

BMin Kullen ergänzt, dass momentan eine Kundenbefragung sowie eine Befragung der Fußgängerinnen und Fußgänger und der Einzelhändlerinnen und Einzelhändler stattfinde. Dies laufe über die Wirtschaftsförderung. Hierzu gebe es einen entsprechenden Fragekatalog, dieser werde mit den Ergebnissen im September vorgestellt.

OB Dr. Bader merkt an, dass es auch eine Frequenzmessung gebe und man die Maßnahmen vorstelle, welche man ergriffen habe, um die Situation dort attraktiver zu machen.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

EBM,
230

3. Sachstand Wohngebiet Berg-Ost

StR Birkenmaier (Freie Wähler) erkundigt sich bezüglich des aktuellen Sachstands des Wohngebiets Berg-Ost in Ötlingen. Da habe zuletzt das Thema Regenwasserbehandlung im Mittelpunkt gestanden. Er fragt nach, ob das Thema noch in Planung oder was der momentane Sachstand sei.

EBM Riemer teilt mit, dass dieses Jahr noch eine Vorstellung hierzu komme. Diese beinhalte eine Auswertung der Unterlagen und einen Vorschlag, wie es diesbezüglich weitergehen könne.

Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

OB 4. Erster Platz beim Heimat-Check

OB Dr. Bader informiert, dass Kirchheim unter Teck bei der Umfrage zum Heimat-Check den ersten Platz belegt habe. Hierbei seien in vier Landkreisen – Esslingen, Böblingen, Ludwigsburg und Rems-Murr-Kreis – Befragungen zu verschiedenen Kriterien durchgeführt worden. Kirchheim unter Teck habe die zufriedensten Bürger. Bei fast allen 14 Kriterien habe man den ersten Platz belegt.

StR Veeseer (CDU) fragt nach, ob man die Ergebnisse als Anhang dem Protokoll beifügen könne.

OB Dr. Bader teilt mit, dass man dies den Gemeinderäten zur Verfügung stelle sobald etwas Schriftliches hierzu vorliege.

Auf die Anlage zum Protokoll (Artikel Heimat-Check) wird verwiesen.

Gez.
Müller